

Anfrage über die Finanzierung der Salle Modulable

eröffnet am 8. November 2010

Die Spender für eine Salle Modulable haben sich überraschend und abrupt vom Projekt zurückgezogen. Laut Medienberichten sollen die Planungs- und Projektierungsarbeiten jedoch fortgesetzt werden. Der Kanton Luzern ist Mitglied der Projektierungsgesellschaft.

Deshalb stellen sich folgende Fragen:

1. Besteht zwischen der Gönnerschaft und der Stiftung Salle Modulable ein Vertrag für eine Spende oder nur eine Absichtserklärung?
2. Stimmt es, dass die Projektierungsgesellschaft bereits im Februar 2010 darauf aufmerksam gemacht wurde, dass die Gönnerschaft einen Standort in Gehdistanz zum Bahnhof wünschte?
3. Stimmt es, dass die Gönnerschaft bereits im Juli 2010 Andeutungen für einen Rückzug gemacht hat?
4. Wie stellt sich die Regierung zur weiteren Entwicklung des Projektes einer Salle Modulable?
5. Wer bezahlt die aufgelaufenen Planungs- und Projektierungsarbeiten von 5,75 Millionen Franken?
6. Wer wird die Kosten für die beschlossene Fortsetzung der Planungs- und Projektierungskosten bezahlen? Wie hoch werden diese veranschlagt?
7. Falls sich der Kanton Luzern an den Planungs- und Projektierungskosten beteiligt, sind im Voranschlag 2011 finanzielle Mittel für diese Planungs- und Projektierungskosten vorgesehen? Wenn ja, wo und wie viele? Wenn nein, wie wird dieser Aufwand bezahlt?

Tüfer Peter
Pfäffli-Oswald Angela
Vitali Albert
Leuenberger Erich
Küng Robert
Meier-Schöpfer Hildegard
Keller Irene
Heer Andreas
Schilliger Peter

Schmid-Ambauen Rosy
Sommer Reinhold
Widmer-Picenoni Susan
Gloor Daniel
Bucher Guido
Widmer Herbert
Odoni Romy
Wassmer Stefan